

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
7. Dezember 2020

Die COVID-19-Krise – Risiken und Chancen für Liechtenstein aus einer digitalen Perspektive

Vaduz – Die Universität Liechtenstein hat in Zusammenarbeit mit digital-liechtenstein.li eine Studie zu langanhaltenden Veränderungen durch die COVID-19-Krise durchgeführt. Dazu wurden Führungspersönlichkeiten vornehmlich aus Liechtenstein und der Ostschweiz befragt.

Die Studie identifiziert auf Basis der Befragung von Führungspersönlichkeiten vornehmlich aus Liechtenstein und der Ostschweiz drei zentrale Meinungsbilder in Bezug auf die schockabsorbierende Wirkung digitaler Technologien. Die – sich teils widersprechenden – Positionen („Resilienz durch weitreichende Digitalisierung“, „Skepsis gegenüber Veränderungen durch Digitalisierung“ sowie „Digitale Resilienz durch die bewusste Nutzung digitaler Technologien“) spiegeln einen gesellschaftlichen Diskurs wider, in dessen Rahmen die Chancen sowie die Herausforderungen einer umstandsbedingt beschleunigten Automatisierung und Digitalisierung erörtert werden. Deutlich wird insbesondere, dass auch diejenigen, die einen positiven Effekt der Digitalisierung im Zusammenspiel mit organisatorischen Veränderungen zur Krisenbewältigung sehen, nicht von radikalen Konsequenzen im Sinne beispielsweise völlig neugestalteter Interaktionen mit Kunden ausgehen.

Details zur Studie sind zu finden auf der Webseite der Universität unter:

<https://www.uni.li/de/thema/information-systems/neuigkeiten/die-covid-19-krise-risiken-und-chancen-fuer-liechtenstein-aus-einer-digitalen-perspektive-1#gsc.tab=0>

Die Studie wurde durchgeführt unter der Leitung von Prof. Dr. Stefan Seidel (Lehrstuhl für Informationssysteme und Innovation, Institut für Wirtschaftsinformatik, stefan.seidel@uni.li). Studienautoren sind darüber hinaus Katharina Drechsler, Dr. Leona Chandra Kruse, Prof. Dr. Jan vom Brocke sowie Prof. Richard Watson, PhD (University of Georgia, USA).

1775 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist eine führende Hochschule der internationalen Bodenseeregion. Sie ist ein Raum für persönliche Entfaltung und für Begegnung. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finance, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als ein bedeutender Ort kritischen und kreativen Denkens und als Innovationsstätte für Zukunftsgestaltung. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li

Kontakt: Heike Esser / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 13 31 / heike.esser@uni.li / www.uni.li